

Herren Kreisliga B Gruppe 2

TV Lahr II : TTC Ringsheim
Freitag, 07.10.2022, 19:30 Uhr

Müller beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Im Spiel der Herren Kreisliga B Gruppe 2 traf der TV Lahr II am vergangenen Freitag im 2. Saisonspiel auf den TTC Ringsheim. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:6 beide Punkte. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte Sascha Müller. Erwähnenswert war, dass der TTC Ringsheim diese Partie mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Das Doppel zwischen Wißner / Kesternich und Hummel / Scheer endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Unglücklich waren Bârsan / Hamm in der Begegnung gegen Motz / Vogele, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Mit nur einem Satzverlust gingen Bârsan / Halagic gegen Saum / Müller durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Nach einem Erfolg für Mircea Bârsan sah es in dem anhand der TTR-Werte als ausgeglichen eingeschätzten Match kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Satzführung gegen Henrik Hummel letztlich nicht zu einem Erfolg ummünzen. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Tobias Motz zunächst nicht gut aus, so gewann Michael Wißner im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Nicht einen Satzgewinn überließ Dieter Kesternich seinem Gegner Christian Saum beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Bei der folgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Daniel Vogele hatte Heiner Hamm nur im ersten Satz eine Chance. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Sascha Müller wurden anschließend Alexandru Bârsan unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Kurios war das Ergebnis im ersten Satz, der erst nach 34 Punkten endete und mit 16:18 aus Sicht von Bârsan beendet wurde. Nichts auszurichten hatte im Anschluss Nenad Halagic bei seinem 0:3 gegen Florian Scheer. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Keinen Punkt beisteuern konnte Mircea Bârsan im Match gegen Tobias Motz, das 0:3 verloren ging. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Henrik Hummel zunächst nicht gut aus, so gewann Michael Wißner im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Den Sieg von Daniel Vogele konnte Dieter Kesternich im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Heiner Hamm sein Einzel gegen Christian Saum noch mit 11:7, 11:8, 9:11, 4:11, 4:11 im Entscheidungssatz. Fast verloren schien danach das Spiel von Alexandru Bârsan gegen Florian Scheer, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Alexandru Bârsan jedoch die richtige Taktik gegen den anhand der TTR-Werte als etwa gleichspielstark eingeschätzten Gegner gefunden und siegte im Entscheidungssatz. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Sascha Müller war für Nenad Halagic schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TTC Ringsheim war unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TV Lahr II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den SV Münchweier am 22.10.2022 Punkte einzufahren. Die Mannschaft des TTC Ringsheim wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TTC Altdorf III am 15.10.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TV Lahr II

Doppel: Wißner / Kesternich 1:0, Bârsan / Hamm 0:1, Bârsan / Halagic 1:0

Einzel: M. Bârsan 0:2, M. Wißner 2:0, D. Kesternich 1:1, H. Hamm 0:2, A. Bârsan 1:1, N. Halagic 0:2

TTC Ringsheim

Doppel: Motz / Vogele 1:0, Hummel / Scheer 0:1, Saum / Müller 0:1

Einzel: T. Motz 1:1, H. Hummel 1:1, D. Vogele 2:0, C. Saum 1:1, F. Scheer 1:1, S. Müller 2:0